

Einladung zur Gemeindeversammlung

Donnerstag, 12. Dezember 2019, 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Beromünster

Traktanden

- 1. Budget 2020:**
 - 1.1. Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplans 2020 - 2023
 - 1.2. Beschluss über das Budget 2020
- 2. Genehmigung Abrechnung Sonderkredit für den Bruttokostenanteil der Einwohnergemeinde Beromünster von Fr. 6'634'708.00 für den Ausbau und die Sanierung der ARA Reinach des Abwasserverbandes Oberwynental**
- 3. Genehmigung Abrechnung Sonderkredit von Fr. 2'850'000.00 für Um- und Erneuerungsbauten an den Schulliegenschaften Primarschulhaus sowie St. Michael I und II, Beromünster**
- 4. Beschluss über die Teilrevision des Zonenplanes und des Bau- und Zonenreglements, Ortsteil Gunzwil (Erweiterung Haslimann Aufzüge AG)**
- 5. Verleihung Innovations- und Förderpreis der Gemeinde Beromünster 2019**
- 6. Verschiedenes: u.a.**

Orientierung des Gemeinderates zu folgenden Projekten:

 - Neubau Dreifachsporthalle mit Feuerwehrstandort und Zivilschutzanlage
 - Räumliche Entwicklung: Gesamtrevision Ortsplanung und Entlastungsstrasse Fläche

Stimmberechtigt ist, wer seit dem 7. Dezember 2019 in der Gemeinde Beromünster gesetzlich geltenden Wohnsitz hat und stimmfähig ist.

Botschaft, Aktenauflage

In jede Haushaltung der Gemeinde wird eine Kurzbotschaft versandt. Detaillierte Unterlagen zu den einzelnen Traktanden liegen bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf und sind unter www.beromunster.ch (Politik & Verwaltung / Gemeindeversammlung) aufgeschaltet.

GEMEINDERAT BEROMÜNSTER

Orientierungen der Parteien

Die Ortsparteien der Gemeinde Beromünster führen ihre Versammlungen wie folgt durch:

CVP	Mittwoch, 27. November 2019, 19.30 Uhr, Restaurant für und flamme, Neudorf
FDP.Die Liberalen	Es findet keine Parteiversammlung statt.
Grüne	Es findet keine Parteiversammlung statt.
SVP	Es findet keine Parteiversammlung statt.

TRAKTANDUM 1 Budget 2020

1.1. Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplans 2020 - 2023

1.2. Beschluss über das Budget 2020

Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplans 2020 - 2023

Der Aufgaben- und Finanzplan (AFP) wird nach dem Harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2) in einem Leistungsauftrag pro Aufgabenbereich dargestellt. Die Leistungsaufträge werden vom Gemeinderat jährlich überarbeitet. Sie geben Auskunft über die laufenden Projekte, deren finanziellen Auswirkungen sowie über die Messgrößen, welche zur Erreichung der Ziele definiert wurden. Ausserdem weisen sie den Saldo des Globalbudgets, die Ergebnisse der Leistungsgruppen und die Investitionsrechnung des Aufgabenbereichs für das Budgetjahr 2020 sowie die Planjahre 2021 - 2023 aus. Als Vergleichszahlen sind aufgrund der Umstellung der Rechnungslegung nur das Budget 2019 und die Umschreibung der Rechnung 2018 auf Stufe Sachgruppen vorhanden.

Erfolgsrechnung

Mit der Aufgaben- und Finanzreform 2018 vom Kanton Luzern (AFR18) gibt es viele Verschiebungen zwischen den Globalbudgets. Insgesamt wird die Gemeinde Beromünster jedoch durch die Reform entlastet. Der Steuerfuss reduziert

sich aufgrund der AFR18 und dem damit verbundenen Steuerfussabtausch mit dem Kanton um 0.1 Einheiten auf 1.85 und kann im diesem Zusammenhang einmalig nicht durch den Stimmbürger genehmigt werden. Trotz der vorgesehenen grossen Investitionen (z.B. Dreifachsporthalle) ist es das Ziel des Gemeinderates, den Steuerfuss bei 1.85 Einheiten beizubehalten.

Investitionsrechnung

Über die gesamte Planperiode 2020 - 2023 wird mit Investitionen von insgesamt 27.8 Mio. Franken gerechnet. Die grössten Ausgabenpositionen sind: Neubau Dreifachsporthalle mit Feuerwehrstandort und Zivilschutzanlage (13.8 Mio. Fr.), Parkhaus Busbahnhof (4.4 Mio. Fr.), Erneuerungen Gemeindestrassen (2.5 Mio. Fr.), sowie Umnutzung der alten Mehrzweckhalle (1.6 Mio. Fr.).

Die Leistungsaufträge der einzelnen Aufgabenbereiche liegen als Teil der Detailbotschaft bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf. Diese sind ebenfalls unter www.beromünster.ch aufgeschaltet. Der Gemeinderat Beromünster beantragt vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2020 - 2023 Kenntnis zu nehmen.

Aufgabenbereich	in TCHF	Globalbudget				
		2019	2020	2021	2022	2023
1 Politik/Verwaltung/Kultur/Freizeit		2'488	2'611	2'707	2'754	2'996
2 Bildung		11'327	8'800	8'864	9'184	9'552
3 Soziales und Gesundheit		7'733	9'210	9'233	9'234	9'233
4 Sicherheit, Umwelt, Wirtschaft		331	344	400	431	393
5 Verkehr/Bau/Ver- und Entsorgung		1'959	2'256	2'305	2'248	2'440
6 Finanzen		-22'099	-22'057	-21'876	-22'001	-21'833
7 Immobilienbewirtschaftung		-91	-99	1	-41	59
Aufwandüberschuss Erfolgsrechnung		1'649	1'063	1'633	1'810	2'842
In Steuereinheiten		-0.21	-0.12	-0.19	-0.20	-0.31
Eigenkapital Ende Jahr		46'060	45'430	44'292	42'901	40'488
Steuerfuss		1.95	1.85	1.85	1.85	1.85
Nettoschuld pro Einwohner		-1'492	-862	454	2'104	2'400
Geplante Nettoinvestitionen		4'403	4'636	9'406	11'735	2'137

Investitionsrechnung 2020	
Ausgaben	Einnahmen
250	-
267	-
-	-
160	-
800	408
-	-
3'567	-
5'044	408

Budget 2020

Mit der Aufgaben- und Finanzreform 2018 wurden zahlreiche politische Aufträge der letzten Jahre umgesetzt. Als zentrale Elemente wurden der Kostenteiler in der Volksschule auf 50:50 angepasst (vorher 25% Kanton, 75% Gemeinden) und der Wasserbau weitgehend kantonalisiert. Im Gegenzug übernahmen die Gemeinden Aufgaben im Sozialbereich und verzichteten auf verschiedene Einnahmenpositionen. Ein wesentlicher Teil der Gegenfinanzierung erfolgt durch den Steuerfussabtausch. Dies führt zu zahlreichen Verschiebungen in der Budgetierung und erschwert einen Vergleich zum Budgetjahr 2019.

Im Bereich **Politik / Verwaltung / Kultur / Freizeit** sind Mehraufwendungen für die Durchführung einer IT-Submission sowie die Übernahme von Betriebskosten und die Abschreibung aus dem Investitionsbeitrag an den FC Gunzwil enthalten.

Bei der **Bildung** fallen Mehrkosten im Rahmen der Umsetzung des ICT-Konzepts für den Bereich Medien und Informatik, sowie aufgrund von zwei neuen Klassen auf der Sekundarstufe, welche im Schuljahr 19/20 eröffnet wurden, an. Auf der Ertragsseite gibt es in diesem Aufgabenbereich grosse Abweichungen bei den Kantonsbeiträgen, welche auf den neuen Kostenteiler zurückzuführen sind.

Im Bereich **Soziales und Gesundheit** sind Mehrkosten bei der Restfinanzierung von Heimen und Spitex geplant sowie Mehrausgaben im Bereich der Sozialversicherungen bei der individuellen Prämienverbilligung und den Ergänzungsleistungen, welche aufgrund der AFR18 vollständig den Gemeinden belastet werden.

Beim Bereich **Sicherheit, Umwelt und Wirtschaft** sind keine grösseren Veränderungen zu verzeichnen.

Das Globalbudget im Bereich **Verkehr / Bau / Ver- und Entsorgung** erhöht sich, da die Einnahmen aus den Verkehrsabgaben und LSVA vom Kanton wegfallen. Die Gebühren für Abfall, Wasser und Abwasser bleiben unverändert.

Es wird erwartet, dass der Ertragsausfall aus dem Steuerfussabtausch mit dem Kanton um 0.1 Einheiten im Bereich **Finanzen** mit dem Wachstum der Steuerkraft aufgefangen werden kann.

Die Liegenschaften des Verwaltungsvermögens im Bereich **Immobilienbewirtschaftung** werden vollständig den verschiedenen Aufgabenbereichen belastet. Der Nettoertrag bei den Liegenschaften Finanzvermögen ist leicht gestiegen.

Investitionsrechnung 2020

Es sind Investitionen vorgesehen für die Umstellung der Informatik der Verwaltung, Anschaffung

von Tablets und Laptops für die Schüler, Altlastensanierung Kugelfang Schwarzenbach, Erneuerungen und Reparaturen von Gemeindestrassen, Raumordnung, Ersatz der Heizung im Gemeindehaus, Sanierung vom Schulhaus Schwarzenbach, Umbau für die Einführung der Basisstufe im Schulhaus Linden und Dachsanierung, Schulraumerweiterung in Neudorf sowie Landkauf und Hochbau Dreifachsporthalle mit Feuerwehrstandort und Zivilschutzanlage.

Steuerfuss 2020

Gemäss § 3 des Gesetzes über den Steuerfussabtausch zur Aufgaben- und Finanzreform 18 beziehen die Gemeinden für das Rechnungsjahr 2020 die Gemeindesteuern für Vermögen, Einkommen, Gewinn und Kapital gemäss den Einheiten des Rechnungsjahres 2019 abzüglich 0,10 Einheiten. Somit reduziert sich der Steuerfuss 2020 um 0,10 Einheiten auf 1,85 Einheiten (bisher 1,95 Einheiten) und kann einmalig nicht durch die Stimmberechtigten festgesetzt werden.

Das detaillierte Budget liegt bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf und ist unter www.beromunster.ch aufgeschaltet. Der Gemeinderat Beromünster beantragt und die Controllingkommission empfiehlt der Gemeindeversammlung das Budget 2020 zu genehmigen.

Erfolgsrechnung HRM2 (Sachgruppen)		Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018 Umgeschrieben
30	Personalaufwand	15'640'810	14'292'984	13'806'724
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'023'510	4'614'227	4'817'380
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'367'100	1'570'800	1'574'064
35	Einlagen in Fonds und SF	542'500	372'223	3'019'547
36	Transferaufwand	13'907'250	12'160'871	12'768'688
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	10'873'460	10'457'417	569'969
	Betrieblicher Aufwand	47'354'630	43'468'522	36'556'372
40	Fiskalertrag	-16'573'500	-16'578'000	-17'349'657
41	Regalien und Konzessionen	-291'900	-322'600	-322'375
42	Entgelte	-3'616'910	-3'432'090	-4'088'237
45	Entnahmen aus Fonds und SF	-115'750	-127'828	-827'503
46	Transferertrag	-14'513'080	-10'606'442	-10'999'835
49	Interne Verrechnungen und Umlagen	-10'873'460	-10'457'417	-569'969
	Betrieblicher Ertrag	-45'984'600	-41'524'377	-34'157'576
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'370'030	1'944'145	2'398'796
34	Finanzaufwand	84'250	96'990	14'184
44	Finanzertrag	-390'790	-392'410	-2'824'677
	Finanzergebnis	-306'540	-295'420	-2'810'493
	Operatives Ergebnis	1'063'490	1'648'725	-411'697
38	Ausserordentlicher Aufwand			741'919
48	Ausserordentlicher Ertrag			-988'664
	Ausserordentliches Ergebnis			-246'745
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	1'063'490	1'648'725	-658'442

TRAKTANDUM 2 Genehmigung Abrechnung Sonderkredit für den Bruttokostenanteil der Einwohnergemeinde Beromünster von Fr. 6'634'708.00 für den Ausbau und die Sanierung der ARA Reinach des Abwasserverbandes Oberwynental

Am 4. Juni 2013 haben die Stimmberechtigten von Beromünster an der Gemeindeversammlung den Sonderkredit für den Bruttokostenanteil der Einwohnergemeinde Beromünster für den Ausbau und die Sanierung der ARA Reinach des Abwasserverbandes Oberwynental gesprochen.

Die Abrechnung sieht wie folgt aus:

Bewilligter Sonderkredit inkl. MwSt.	Fr.	6'634'708.00
Sonderkredit exkl. MwSt.	Fr.	6'143'248.15
Bruttokosten exkl. MwSt.	Fr.	<u>5'942'799.00</u>
Kreditunterschreitung	Fr.	200'449.15

Der Gemeinderat beantragt und die Controllingkommission empfiehlt die vorliegende Abrechnung über den Sonderkredit zu genehmigen.

TRAKTANDUM 3 Genehmigung Abrechnung Sonderkredit von Fr. 2'850'000.00 für Um- und Erneuerungsbauten an den Schulliegenschaften Primarschulhaus sowie St. Michael I und II, Beromünster

Am 15. Dezember 2014 haben die Stimmberechtigten von Beromünster an der Gemeindeversammlung den Sonderkredit für Um- und Erneuerungsbauten an den Schulliegenschaften Primarschulhaus sowie St. Michael I und II Beromünster gesprochen.

Die Abrechnung sieht wie folgt aus:

Projektierungskredit	Fr.	104'000.00
Bewilligter Sonderkredit	Fr.	2'850'000.00
Bruttokosten	Fr.	<u>2'756'940.70</u>
Kreditunterschreitung	Fr.	197'059.30

Der Gemeinderat beantragt und die Controllingkommission empfiehlt die vorliegende Abrechnung über den Sonderkredit zu genehmigen.

TRAKTANDUM 4 Beschluss über die Teilrevision des Zonenplanes und des Bau- und Zonenreglements, Ortsteil Gunzwil (Erweiterung Haslimann Aufzüge AG)

Die Entwicklungsmöglichkeiten im bestehenden Gebäude der Haslimann Aufzüge AG sind beschränkt resp. ausgeschöpft. Aus diesem Grund wird eine projektbezogene Einzonung zur Erweiterung des Betriebes angestrebt, womit das Wachstum der kommenden Jahre abgedeckt und die Prozessabläufe optimiert werden können.

Vom 19. August bis 17. September 2019 lag die Teilrevision öffentlich auf. In der entsprechenden Botschaft, welche in alle Haushaltungen der Gemeinde Beromünster und an alle betroffenen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer zu-

gestellt wurde, wird ausführlich über die Gründe und den Umfang der Teilrevision informiert.

Innerhalb der Auflagefrist sind keine Einsprachen zur Teilrevision des Zonenplanes und des Bau- und Zonenreglements eingegangen.

Der Gemeinderat beantragt und die Controllingkommission empfiehlt, den Änderungen des Zonenplanes und des Bau- und Zonenreglements, Ortsteil Gunzwil (Erweiterung Haslimann Aufzüge AG) zuzustimmen.

TRAKTANDUM 5 Verleihung Innovations- und Förderpreis der Gemeinde Beromünster 2019

Der Gemeinderat verleiht jährlich einen Innovations- und Förderpreis der Gemeinde Beromünster. Der Preis wird für spezielle Leistungen verliehen. Diese können gesellschaftspolitischer, sportlicher, kultureller oder wirtschaftlicher Natur sein und müssen für die Gemeinde Beromünster und deren Einwohner einen Nutzen bringen.

Der Gemeinderat Beromünster entscheidet über die Vergabe endgültig. Der Entscheid kann nicht angefochten werden. Der Preis ist mit Fr. 1'000.00 dotiert.

Der Gemeinderat verleiht den Innovations- und Förderpreis der Gemeinde Beromünster 2019.

TRAKTANDUM 6 Verschiedenes

Neubau Dreifachsporthalle mit Feuerwehrstandort und Zivilschutzanlage

Damit das Projekt Neubau Dreifachsporthalle mit Feuerwehrstandort und Zivilschutzanlage fundiert der Bevölkerung vorgestellt werden kann, sind

aufgrund des grossen Projektumfangs weitere Abklärungen erforderlich. Die Beratung wird deshalb auf die Gemeindeversammlung vom 9. Juni 2020 verschoben.